

Das Handgerät Sinus 45K
an Octopus E Modell 300/800 und
Octopus E Modell E 30
Kurzbedienungsanleitung



Deutsche
Telekom



Einleitung

Mit dem Handgerät Sinus 45K besitzen Sie ein technisch ausgereiftes und nach modernstem Standard ausgestattetes mobiles Telefon. Mit einer komfortablen Bedienungsführung nutzen Sie unter anderem

- die Wahlwiederholung der zuletzt gewählten 5 Rufnummern,
- ein eigenes Telefonbuch mit mindestens 58 Einträgen bei Octopus E Modell 300/800 und 100 Einträgen bei Octopus E Modell 30 und
- die Blockwahl mit Korrekturmöglichkeit.

Als mobiler Teilnehmer sind Sie im Funkbereich einer oder mehrerer Basisstationen der Octopus E Modell 300/800 und Octopus E Modell 30 für interne und externe Gespräche erreichbar. Es kann zusätzlich für Sie eine gemeinsame Rufnummer für Ihr Handgerät und Tischgerät eingerichtet werden.

Sie nutzen beim Telefonieren die Gesprächsweitergabe an interne Teilnehmer und führen Rückfragegespräche. Für interne Anrufe steht Ihnen die Rückrufautomatik zur Verfügung. Außerdem können Sie alle wichtigen Funktionen der Telefonanlage verwenden, die kein systemspezifisches Telefon voraussetzen, wie z. B.

- das zentrale Telefonbuch der TK-Anlage,
- die Anruferliste,
- die Voice-Mail Anzeige,
- die Teamfunktionalitäten.

Diese Kurzbedienungsanleitung beschreibt die wichtigsten Funktionen Ihres Sinus 45K and den TK-Anlagen Octopus E Modell 30 und Octopus E Modell 300/800. Eine ausführliche Bedienungsanleitung liegt dem Systembeipack der jeweiligen TK-Anlage bei.

Handgerät



Inhaltsverzeichnis

Erläuterungen	7
Tastenfunktionen/Displayanzeigen	7
Hinweise	9
Sicherheitshinweise	9
Wichtige Hinweise zum Gebrauch der Akku-Zellen	10
Wichtige Informationen	10
Inbetriebnahme	11
Lieferzustand des Handgeräts	11
Benutzerklassen	11
Reichweite	12
Einlegen und Laden der Akku-Zellen	12
An welcher TK-Anlage betreiben Sie Ihr Sinus 45K?	13
Einstellungen am Handgerät	14
Betriebszustände	14
Umschalten der Zustände	15
Neue PIN eingeben	16
T-Taste verwenden	17
Hörerlautstärke einstellen	18
Display-Sprache einstellen	19
Automatische Rufannahme ein-/ausschalten	20
Ruftonlautstärke einstellen	21
Ruftonmelodie einstellen	22
Kurzbedienungsanleitung Sinus 45K an Octopus E Modell 30	23
Gespräch führen	23
Rückrufen	23
Zuteilen (Umlegen)	23
Makeln	23
Halten	23
Konferenz einleiten	24
Konferenz aus Rückfragegespräch	24
Konferenz erweitern	24
Anrufschutz ein-/ausschalten	24
Zweitverbindung (Rückfrage)	24
Zweituanruf während Rückfrage annehmen	24

Inhaltsverzeichnis

Anrufumleitung ein-/ausschalten	25
Gruppenruf	25
Anruferliste abfragen	25
Voice-Mail oder Info abfragen	25
Info senden	25
Wahl aus dem zentralen Telefonbuch	26
Handgerätsperre ein-/ausschalten	26

Kurzbedienungsanleitung Sinus 45K an Octopus E Modell 300/800 27






Gespräch führen	27
Rückrufen	27
Zuteilen (Umlegen)	27
Übernehmen (Umlegen)	27
Makeln	27
Halten	27
Konferenz einleiten	28
Konferenz aus Rückfragegespräch	28
Konferenz erweitern	28
Ruhe ein-/ausschalten	28
Anrufschutz ein-/ausschalten	28
Zweitverbindung (Rückfrage)	28
Zweit-anruf während Rückfrage annehmen	29
Zweit-anruf ein-/ausschalten	29
Anrufumleitung zu bekanntem Ziel ein-/ausschalten oder Zielrufnummer ändern	29
Rufweiterschaltung bei frei/besetzt ein-/ausschalten oder Zielrufnummer ändern	29
Rufweiterschaltung bei frei/besetzt für ein festes Ziel ein-/ausschalten	29
Sammelanschluß	30
Anruferliste abfragen	30
Voice-Mail abfragen	30
Info abfragen	30
Wahl aus dem Zentralen oder Team-Telefonbuch	30
Handgerätsperre ein-/ausschalten	30

Stichwortverzeichnis 31

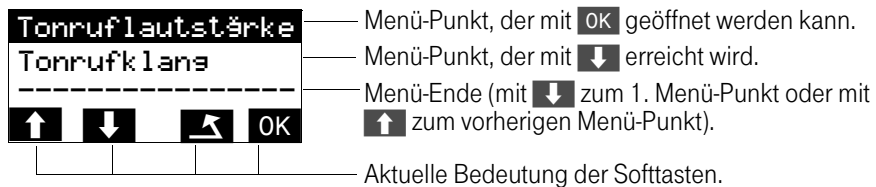
Erläuterungen

Tastenfunktionen/Displayanzeigen









Tastenfunktionen:

-  Aufrufen des Menüs; Abschluß = Rücksprung ins vorherige Menü oder ins Grundbild; Abbruch einer Prozedur, ohne zu speichern.
-  Trenntaste zum Trennen der Wählleitung; Abbruch einer Prozedur ohne zu speichern. Handgerät ausschalten (langes Drücken).
-  Gesprächstaste zum Entgegennehmen von Anrufen oder zum Einleiten eines Wahlvorganges.
-  Taste zum Halten eines Gesprächs.
-  Softtasten zum Bewegen in Menüs, Bestätigen von Menü-Punkten und Einstellungen.















Displayanzeigen:














Softtastenfunktionen:

-  = Springen zum nächsten Menü-Punkt
-  = Zurückspringen zum vorherigen Menü-Punkt
-  = Dialogtaste "Weiter" zum Vorwärtsblättern (Modell E 30)
-  = Dialogtaste "Zurück" zum Rückwärtsblättern (Modell E 30)
-  = Taste zum Aufrufen des Servicemenüs (Modell E 30)
-  = Aufrufen eines Menü-Punktes
Bestätigung der Eingaben/Einstellungen zum Speichern
-  = Taste zum Aufrufen wichtiger Telekom-Rufnummern
-  = Zurückspringen zum vorherigen Menü-Punkt

Erläuterungen

-  = Stellenweises zurückspringen und löschen während einer Eingabe (z. B. bei Namen-/Rufnummer-Eingabe, usw.)
-  = - Stellenweises zurückspringen (Cursor) ohne zu löschen
- Zurück zur vorherigen Einstellung (z. B. Lautstärke usw.)
-  = - Stellenweises vorspringen (Cursor) ohne zu löschen
- Weiter zur nächsten Einstellung (z. B. Lautstärke usw.)
-  = Wahlwiederholung
-  = Öffnen des Untermenüs im Menü-Punkt (z. B. Telefonbuch-Eintrag)
-  = Öffnen der T-Tasten-Liste
-  = Öffnen des individuellen Telefonbuchs im Verbindungs-Zustand
-  = Öffnen des Statusmenüs (nur Modell 300/800)
-  = Öffnen des Verbindungsmenüs (nur Modell 300/800)
-  = Voice-Mail, Info oder Anruferliste abfragen
-  = Zentrales Telefonbuch öffnen (nur Modell 300/800)
-  = Team-Telefonbuch öffnen (nur Modell 300/800)
-  = Türöffner betätigen (nur Modell 300/800)
-  = Abfragen einer Teilnehmer-Information (nur Modell 300/800)

Display-Piktogramme:

- | | | |
|--|---|--|
|  Sperre = EIN |  Tonruf = Einstellungen |  Akku voll |
|  Sperre = AUS |  Tonruf = AUS |  Akku 2/3 voll |
|  Aut. Rufannahme |  Lautstärke/Töne = Einstellungen |  Akku 1/3 voll |
|  Aut. Beleuchtung |  Reichweitengrenze | |

Ruhemenü



Im Ruhemenü erscheint am Display, je nach Eintrag vom Servicetechniker, entweder Ihr Name oder die Rufnummer Ihres Handgeräts.

Hinweise

Sicherheitshinweise

- **Vorsicht**

Nur zugelassene Nickel-Cadmium-Akkus (NiCd-Akkus) bzw. Nickel-Metall-Hydrid-Akkus (NiMH) verwenden!

Im Akkufach des Handgeräts sind entsprechende Warn-Hinweise angebracht.

Im Lieferumfang des Handgeräts Sinus 45K sind zwei wiederaufladbare NiCd-Zellen der Bauform AA (Mignon) enthalten. Als Ersatzbedarf bzw. als Reserve sind ausschließlich NiCd-/NiMH-Zellen folgender Typen zugelassen:

NiCd-Akku-Zellen:

N-3UN/N-3UC, Fa. SANYO	P-60 AA, Fa. Panasonic	R 6 NC-P, Fa. Philips
RC 6, Fa. UCAR	ACCU 1000, Fa. DAIMON	

NiMH-Akku-Zellen:

HR-3 U, Fa. SANYO	CE R 6, Fa. Emmerich	GP 120 AAHC, Fa. GP
EMH-1100 AA C, Fa. Energizer	VH 1101 AA, Fa. Varta.	

Ersatzbedarf bzw. Reserve-Akku-Zellen werden ebenso wie Ladestationen von der Deutschen Telekom angeboten.

- Der Einsatz anderer Akku-Zellen-Typen oder nicht wiederaufladbarer Batterien/Primärzellen kann gefährlich sein und zu Funktionsstörungen des Geräts bzw. Beschädigungen führen.
Die Deutsche Telekom AG kann aus verständlichen Gründen in solchen Fällen keine Haftung übernehmen.
- Akku-Zellen nicht ins Wasser tauchen, auch nicht ins Feuer werfen.
- Akku-Zellen werden während des Aufladens warm; dies ist ein normaler und ungefährlicher Vorgang.
- Keine fremden Aufladegeräte verwenden, die Akkus können beschädigt werden.

Allgemein

- Handgeräte nicht in explosionsgefährdeter Umgebung betreiben.
- Medizinische Geräte können durch eingeschaltete Handgeräte (DECT) beeinflusst werden. Deshalb sollte zwischen Handgerät und med. Geräten ein Mindestabstand von einem Meter eingehalten werden.

Hinweise

Wichtige Hinweise zum Gebrauch der Akku-Zellen

- Die Ladezeit der Akku-Zellen im Handgerät beträgt ca. 6–9 Stunden.
- Nach Neu-Einlegen von Akku-Zellen entspricht die Anzeige (1/3, 2/3, voll) dem tatsächlichen Akku-Ladezustand erst nach einem kompletten Lade-/Entlade-Vorgang.
- Neue Akku-Zellen erreichen ihre volle Kapazität erst nach einigen Lade-/Entlade-Vorgängen.
- Sie können Ihr Handgerät nach jedem Gespräch wieder in die Ladestation legen. Das Laden wird elektronisch gesteuert, d. h. die Akku-Zellen werden in den unterschiedlichsten Ladezuständen optimal und schonend geladen. Vermeiden Sie, die Akku-Zellen ohne besonderen Grund aus dem Handgerät herauszunehmen, da dadurch der optimale Ladevorgang beeinträchtigt wird.
- Die Akkus nicht kurzschließen (gefährlich). Vermeiden Sie versehentliche Kurzschlüsse bei Lagerung und Transport z.B. durch Schlüsselbund, Metallplatten oder ähnliches und achten Sie darauf, daß die Akkus nicht mit fetthaltigen Stoffen in Verbindung kommen. Akkus deshalb außerhalb des Handgeräts nur in isolierender Verpackung aufbewahren. Vermeiden Sie ebenso die Berührung der Kontakte mit fettigen Teilen.
- Für alle verbrauchten Akkus besteht eine gesetzliche Rückgabepflicht. Bitte geben Sie gebrauchte Akkus nicht in den Hausmüll. Die Akkus werden recycelt, da sie NI-Cd = Nickel-Cadmium enthalten. Die Deutsche Telekom nimmt verbrauchte Akkus, die Sie bei der Deutschen Telekom gekauft haben, in den T-Punkten kostenlos zurück.



Die Batterien sind mit diesen Symbolen gekennzeichnet.

Wichtige Informationen

Wenn Sie telefonieren, stehen Handgerät und Station über einen Funkkanal miteinander in Verbindung. Die Station vermittelt dabei zwischen dem Telefonnetz und dem Handgerät. Damit mit anderen schnurlosen Telefonen niemand Ihre Gespräche mithören oder auf Ihre Kosten telefonieren kann, findet zwischen Station und Handgerät ständig ein Kennungsaustausch statt. Stimmen die Kennungen nicht überein, wird die Verbindung gar nicht erst aufgebaut.

Die Geräte bieten durch die digitale Übertragung und Sprachverschlüsselung ein sehr hohes Maß an Abhörsicherheit.

Hinweis für Träger von Hörgeräten

Träger von Hörgeräten sollten vor Nutzung des Handgeräts Sinus 45K beachten, daß Funksignale in Hörgeräte einkoppeln und bei genügender Stärke einen unangenehmen Brummtönen verursachen können.

Inbetriebnahme

Lieferzustand des Handgeräts

Ihr Handgerät ist bereits vom Servicetechniker an der TK-Anlage angemeldet. Ihr Name oder Ihre Rufnummer ist im Handgerät eingetragen und erscheint im Ruhezustand am Display.

Damit Sie nach Ladung der Akku-Zellen mit dem Handgerät optimal telefonieren können, sind folgende Funktionen voreingestellt (Lieferzustand):

- Handgeräte-PIN – 0000
- Hörerlautstärke – 1
- Display-Sprache – DEUTSCH
- Automatische Rufannahme bei Entnahme aus der Ladeschale – EIN
- Ruftonlautstärke – 5
- Ruftonmelodie – 1

Diese Voreinstellungen des Handgeräts können Sie – entsprechend Ihren persönlichen Bedürfnissen verändern (ab → Seite 14).

Benutzerklassen

In der TK-Anlage Octopus E Modell 300/800 entscheiden 32 Benutzerklassen z. B. darüber,

- welche Funktionen und Leistungsmerkmale einem Anwender an seinem Anschluß angeboten werden,
- ob bzw. über welche Servicekennzahlen der Benutzer verfügen kann.

Jedem Teilnehmer wird vom Servicetechniker eine Benutzerklasse zugeteilt.

In diesem Bedienhandbuch ist das Maximum an Leistungsmerkmalen dargestellt. Der einzelne Anwender verfügt je nach Benutzerklasse über verschiedene Leistungsmerkmale. Die Benutzerklasse wird vom Servicetechniker eingestellt.

Inbetriebnahme

Reichweite

Die maximale Reichweite beträgt im Freien bis zu 300 Meter. In Abhängigkeit von den Umgebungsbedingungen, den räumlichen und bautechnischen Gegebenheiten ist die Reichweite geringer.

In Gebäuden ist die Reichweite deutlich geringer als im Freien.

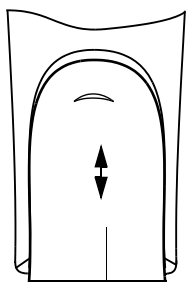
Bedingt durch die digitale Übertragung in dem genutzten Frequenzbereich können – abhängig vom bautechnischen Umfeld auch innerhalb der Reichweite – Funkschatten auftreten. In diesem Fall kann die Übertragungsqualität durch vermehrte, kurze Gesprächslücken vermindert sein. Durch geringfügige Bewegung aus dem Funkschatten wird die gewohnte Gesprächsqualität wieder erreicht. Bei Überschreiten der Reichweite blinkt der Name/Rufnummer am Display und die Verbindung wird getrennt, wenn Sie nicht innerhalb von 10 Sekunden in den Reichweitenbereich zurückkehren (ggf. Reichweiten-Warnton einschalten).

Einlegen und Laden der Akku-Zellen

1 Akku-Zellen in Handgerät einlegen

- Halten Sie das Handgerät mit der Tastatur-Seite nach unten und schieben Sie den Akkufachdeckel nach unten heraus. Unter dem Deckel befindet sich ein Fach für die Aufnahme von 2 Akku-Zellen.
- Legen Sie die beiden mitgelieferten Akku-Zellen gemäß Bild 2 in das Akkufach. Achten Sie dabei auf die richtige Polung der Akku-Zellen. Sie ist im Akkufach angegeben.
- Zum Verschließen des Akkufachs schieben Sie den Deckel von unten über das Akkufach (siehe Bild 1).

Rückseite



Akkufachdeckel

Bild 1

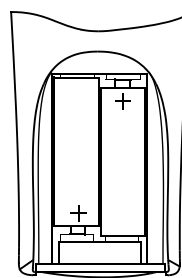


Bild 2

Inbetriebnahme

2 Laden der Akku-Zellen

Im Lieferzustand sind die Akku-Zellen nicht geladen. Zum Laden das Handgerät in die Ladestation einlegen.

Keine Batterien/Primärzellen, nur NiCd- bzw. NiMH-Akku-Zellen verwenden.

An welcher TK-Anlage betreiben Sie Ihr Sinus 45K?

Um die Leistungsmerkmale der TK-Anlage an dem Ihr Sinus 45K angeschlossen ist nutzen zu können, müssen Sie zunächst feststellen, an welcher TK-Anlage Ihr Sinus 45 K angeschlossen ist.

Ihr Sinus 45K ist an eine Octopus E Modell 30 angeschlossen:



Drücken Sie die Gesprächstaste. Erscheint nebenstehendes Display, sind Sie an die TK-Anlage Octopus E Modell 30. Anlagenspezifische Funktionen sind ab → Seite 23 beschrieben.



Ihr Sinus 45K ist an eine Octopus E Modell 300/800 angeschlossen:

Anlagenspezifische Funktionen sind ab → Seite 27 beschrieben.



Einstellungen am Handgerät

Einstellungen am Handgerät

Betriebszustände

Das Handgerät kann sich in 3 Zuständen befinden.

1 Aus-Zustand

Ist das Handgerät ausgeschaltet, werden ankommende Gespräche nicht signalisiert und können nicht angenommen werden. Abgehende Gespräche sind nicht möglich.



2 Ein-Zustand

Durch Einlegen des Handgeräts in die Ladestation wird das Handgerät vom Aus-Zustand in den Ein-Zustand geschaltet.

Ankommende Gespräche werden signalisiert und können entgegengenommen werden. Abgehende Gespräche sind möglich.

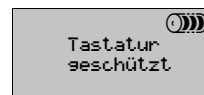


3 Schutz-Zustand

Gegen unabsichtliches Betätigen der Tasten beim Tragen.

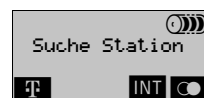
Ankommende Gespräche werden signalisiert und können entgegengenommen werden. Abgehende Gespräche sind nur nach Umschalten in den Ein-Zustand möglich.

Für die Dauer des Gespräches befindet sich Ihr Handgerät im Ein-Zustand.



Sonderfall

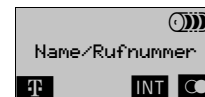
- Befindet sich das Handgerät nicht im Bereich einer Station, blinkt „Name/Rufnummer“.
oder
- bei Einstellung „Beste Station“, blinkt „Suche Station“.



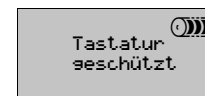
Einstellungen am Handgerät

Umschalten der Zustände

Gerät befindet sich im Ein-Zustand:
oder



Schutz-Zustand:



- In den Aus-Zustand schalten



Taste so lange drücken, bis Display erlischt.



Gerät befindet sich im Aus-Zustand:



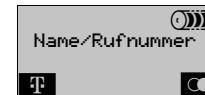
- In den Ein-Zustand schalten



Taste so lange drücken, bis
„Name/Rufnummer“ (blinkt)
angezeigt wird.

Es erfolgt ein stiller Ruf von der TK-Anlage, um ggf.
zu signalisieren, ob neue Nachrichten (Einträge in
der Anruferliste oder Mails) vorliegen.

Danach wird automatisch
„Name/Rufnummer“ angezeigt.

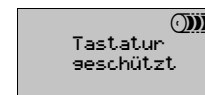


oder Einlegen in die Ladestation.

Umschalten in den Schutz-Zustand




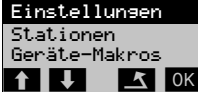

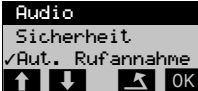

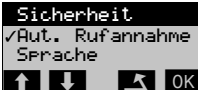

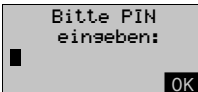

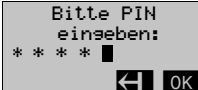



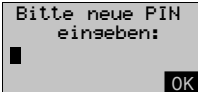

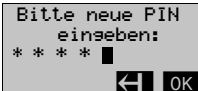

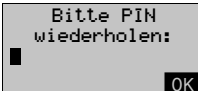

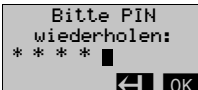
Durch langes Betätigen der Taste wird zwischen
Ein- und Schutz-Zustand hin- und hergeschaltet.



Einstellungen am Handgerät

Neue PIN eingeben

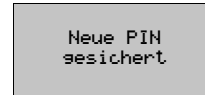
Die PIN (persönliche Identifikations-Nummer) wird benötigt, um individuelle Einstellungen des Handgeräts (z. B. Individuelle Sperre/Direktruf, Löschen aller Telefonbuchspeicher des Handgeräts) vor unbefugtem Zugriff zu schützen. Im Lieferzustand ist die PIN auf „0000“ eingestellt. Die PIN kann bis zu 8 Stellen lang sein.

	Menü-Taste drücken.	
	Softtaste OK drücken.	
	Softtaste ↓ so oft drücken, bis Menü-Punkt „Sicherheit“ in der 1. Zeile angezeigt wird.	
	Softtaste OK drücken.	
	PIN eingeben (Lieferzustand 0000). Jede eingegebene Ziffer setzt einen * und der Cursor springt weiter.	
	Softtaste OK drücken.	
	Softtaste OK drücken.	
	Neue PIN eingeben (4 bis 8 Ziffern). Jede eingegebene Ziffer setzt einen * und der Cursor springt weiter.	
	Softtaste OK drücken.	
	Neue PIN nochmals eingeben. Jede eingegebene Ziffer setzt einen * und der Cursor springt weiter.	

Einstellungen am Handgerät



Softtaste **OK** drücken.



Trenntaste drücken.





Wird die PIN falsch oder unvollständig eingegeben, ertönt der Fehlerton, und die Prozedur muß wiederholt werden.

Wenn Sie die PIN vergessen haben, ist ein Eingriff in das Gerät erforderlich, der nur durch den T-Service kostenpflichtig durchgeführt werden kann.

Das Zeichen „✓“ vor der Menübezeichnung bedeutet Ein/aktiviert.






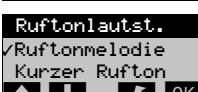

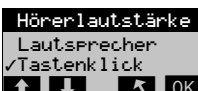

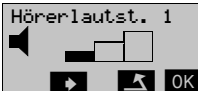



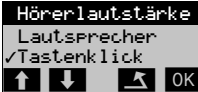


T-Taste verwenden

Mit der T-Taste  haben Sie Zugriff auf ein besonderes Telefonbuch für sieben Einträge. Im Lieferzustand enthält dieses Telefonbuch die sieben wichtigsten Rufnummern der Deutschen Telekom. Die Verwendung dieser Rufnummern ist allerdings hinter einer TK-Anlage nicht möglich. Löschen Sie daher diese Nummern und belegen die freien Plätze mit sieben Einträgen Ihrer Wahl. Die T-Tasten-Liste können Sie im Ruhezustand auch mit der Softtaste  öffnen.

Einstellungen am Handgerät

Hörerlautstärke einstellen

Sie können die Lautstärke im Hörer um zwei Stufen (1=normal bis 3=laut) erhöhen.


	Menü-Taste drücken.	
	Softtaste OK drücken.	
	Softtaste OK drücken.	
	Softtaste ↓ so oft drücken, bis Menü-Punkt „Hörerlautstärke“ in der 1. Zeile angezeigt wird.	
	Softtaste OK drücken. Bisherige Einstellung wird angezeigt (z. B. Stufe 1).	
	Softtaste → so oft drücken, bis gewünschte Hörerlautstärke erreicht ist (z. B. Stufe 3).	
	Softtaste OK drücken.	
	Trenntaste drücken.	

Die Hörerlautstärke läßt sich auch im Gesprächszustand verändern.

Einstellungen am Handgerät

Display-Sprache einstellen

Sie können die Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch und Niederländisch für die lokale Bedienung am Display einstellen. Im Lieferzustand ist „Deutsch“ eingestellt.

Um auch die Spracheinstellung für Displaytexte, die von der TK-Anlage kommen, in der eingestellten Sprache zu bekommen, belegen Sie kurzfristig die Leitung mit der Gesprächstaste .



Menü-Taste drücken.



Softtaste **OK** drücken.



Softtaste **↓** so oft drücken, bis Menü-Punkt Sprache / Language / Langue / Lingua / Idioma / Língua / Taal in der 1. Zeile angezeigt wird.



Softtaste **OK** drücken.



Softtaste **↓** so oft drücken, bis gewünschte Sprache in der 1. Zeile angezeigt wird (z. B. Englisch).



Softtaste **OK** drücken.



Trenntaste drücken.



Einstellungen am Handgerät

Automatische Rufannahme ein-/ausschalten

Sie können Ihr Handgerät so einstellen, daß die Gesprächsannahme durch Herausnehmen aus der Ladestation automatisch (= Ein) oder nur durch Betätigung der Gesprächstaste (= Aus, wenn das Handgerät außerhalb der Ladestation liegt) erfolgt.

Im Lieferzustand: Automatische Rufannahme = Ein.



Menü-Taste drücken.



Softtaste **OK** drücken.



Softtaste **↓** so oft drücken, bis Menü-Punkt „Aut.Rufannahme“ in der 1. Zeile angezeigt wird.



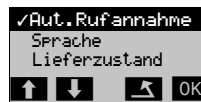
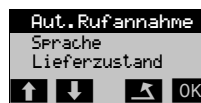
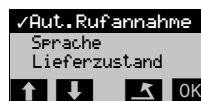
Softtaste **OK** drücken.
Die Automatische Rufannahme ist ausgeschaltet.



Um die Automatische Rufannahme wieder einzuschalten, Softtaste **OK** drücken.



Trenntaste drücken, um die Einstellung abzuschließen.



Einstellungen am Handgerät

Ruftonlautstärke einstellen

Sie können die Lautstärke des Ruftons am Handgerät in sechs Stufen einstellen oder den Rufton abstellen.

0 = Aus (Ruhe vor dem Telefon)

5 = Lauteste Stufe

6 = „Crescendo“, d. h., der Rufton beginnt bei Stufe „1“ und schwillt bis zu Stufe „5“ an.



Menü-Taste drücken.



Softtaste **OK** drücken.



Softtaste **OK** drücken.



Softtaste **OK** drücken.

Die bisherige Einstellung wird angezeigt (z. B. Stufe 5). Das Handgerät läutet in der eingestellten Lautstärke.



Softtaste **◀** oder **▶** so oft drücken, bis gewünschte Lautstärkestufe erreicht ist (z. B. Stufe 3).

Tonruf erklingt in der eingestellten Lautstärke.

oder „Crescendo-Ruf“

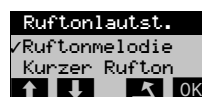
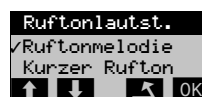
oder „AUS“



Softtaste **OK** drücken. Der eingestellte Wert ist gespeichert.



Trenntaste drücken.



Einstellungen am Handgerät

Ruftonmelodie einstellen

Sie können für den Rufton zehn verschiedene Melodien einstellen. Im Lieferzustand ist die Melodie „1“ eingestellt.



Menü-Taste drücken.



Softtaste **OK** drücken.



Softtaste **OK** drücken.



Softtaste **↓** drücken.



Softtaste **OK** drücken.

Bisherige Einstellung wird angezeigt (z. B. Stufe 9).
Das Handgerät läutet in dem eingestellten Klang.



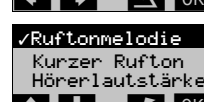
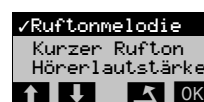
Softtaste **←** oder **→** so oft drücken, bis gewünschter Klang erreicht ist (z. B. Stufe 4).
Das Handgerät läutet in dem eingestellten Klang.



Softtaste **OK** drücken. Der eingestellte Wert ist gespeichert.



Trenntaste drücken.



Kurzbedienungsanleitung Sinus 45K an Octopus E Modell 30

Kurzbedienungsanleitung Sinus 45K an Octopus E Modell 30

Gespräch führen



Rufnummer über die Zifferntastatur eingeben.



Korrekturmöglichkeit mit Cursor-Tasten und der Löschtaste.



Die Rufnummer drücken.



Die Rufnummer wird gewählt. Sie sind mit dem Anrufer verbunden.

Rückrufen



Teilnehmer ist besetzt oder meldet sich nicht.



Bis "Rückruf?" blättern und mit OK bestätigen. Teilnehmer ruft zurück.

Zuteilen (Umlegen)



Sie führen ein Gespräch.



R-Taste drücken – das aktuelle Gespräch wird gehalten.



Zweiten Teilnehmers anrufen.

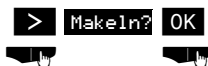


Trenntaste drücken – das Gespräch ist übergeben.

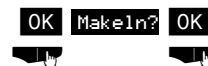
Makeln



Sie führen ein Rückfragegespräch.



Bis "MakeIn?" blättern und mit OK bestätigen. Sie wechseln zu Teilnehmer 1. Das zweite Gespräch wird „gehalten“.



Mit OK wechseln Sie zwischen den Gesprächsteilnehmern.

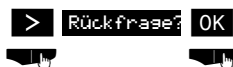
Halten



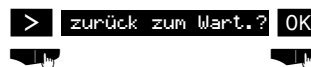
Sie führen ein Gespräch.



oder



R-Taste drücken oder bis "Rückfrage?" blättern und mit OK bestätigen. Das aktuelle Gespräch wird gehalten. Der Teilnehmer wartet.



Bis „zurück zum Wart.(enden)“ blättern und mit OK bestätigen. Sie sind wieder mit dem Teilnehmer verbunden.

Kurzbedienungsanleitung Sinus 45K an Octopus E Modell 30

Konferenz einleiten

 Sie führen ein Gespräch.


 **Konferenz einleiten?**  Bis "Konferenz einleiten?" blättern und mit OK bestätigen. Sie wechseln zu Teilnehmer 2. Das erste Gespräch wird „gehalten“.



 Neuen Teilnehmer anrufen.


 **Konferenz?**  Bis „Konferenz?“ blättern und mit OK bestätigen.

 Sie sind im Konferenzgespräch.


Konferenz aus Rückfragegespräch



 Sie führen ein Rückfragegespräch.


 **Konferenz?**  Bis „Konferenz?“ blättern und mit OK bestätigen.



 Sie sind im Konferenzgespräch.

Konferenz erweitern

 Sie sind in einem Konferenzgespräch.

 **Konferenz erweitern?**  Bis "Konferenz erweitern?" blättern und mit OK bestätigen. Sie wechseln zu Teilnehmer 2. Das erste Gespräch wird „gehalten“.

 Neuen Teilnehmer anrufen.


 **Konferenz?**  Bis „Konferenz?“ blättern und mit OK bestätigen. Der neue Teilnehmer ist in der Konferenz.



Anrufschutz ein-/ausschalten


 Gesprächstaste drücken.


 **Anrufschutz?**  Bis „Anrufschutz?“ blättern und mit OK bestätigen. Der Anrufschutz wird entweder aus- oder eingeschaltet.



Zweitverbindung (Rückfrage)

 Sie führen ein Gespräch.


 **Rückfrage?**  Bis "Rückfrage?" blättern und mit OK bestätigen.

 Rufnummer für das Rückfragegespräch eingeben.



 Rückfragegespräch führen.

 **beenden und zurück**  Zum Beenden des Rückfragegesprächs bis „beenden und zurück?“ blättern und mit OK bestätigen. Sie sprechen wieder mit dem ersten Teilnehmer.

Zweiteranruf während Rückfrage annehmen

 Sie führen ein Rückfragegespräch.

Ruf: z.B. Müller

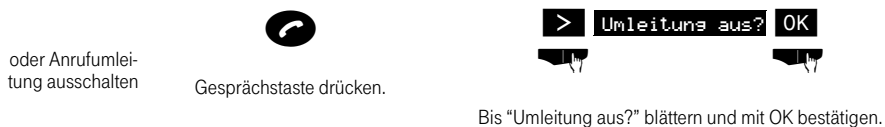
 **Anklopfen annehmen?**  Bis „Anklopfen annehmen“ blättern und mit OK bestätigen. Sie sind mit dem neuen Anrufer verbunden. Das Rückfragegespräch wird gehalten. Mit "beenden und zurück" kommen Sie wieder in das Rückfragegespräch.

Kurzbedienungsanleitung Sinus 45K an Octopus E Modell 30

Anrufumleitung ein-/ausschalten



Gesprächstaste drücken. Bis "Umleitung ein?" blättern und mit OK bestätigen. Art der Anrufe auswählen, die umgeleitet werden sollen. Zielrufnummer eingeben. Rufnummer bestätigen und speichern.



oder Anrufumleitung ausschalten Gesprächstaste drücken.

Bis "Umleitung aus?" blättern und mit OK bestätigen.

Gruppenruf



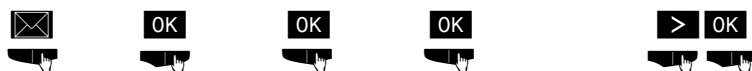
Gesprächstaste drücken. Softtaste „Service“ drücken. Bis "Gruppenruf?" blättern und mit OK ein- oder ausschalten.

Anruferliste abfragen



Gesprächstaste drücken. Bis „Anruferliste?“ blättern und mit OK bestätigen. Mit OK zum nächsten Eintrag blättern. Innerhalb eines Eintrags Optionen wie z. B. Wann? Wer? Rückruf? mit ">" auswählen und mit OK bestätigen.

Voice-Mail oder Info abfragen



Softtaste für „Voice-Mail, Info“ drücken. Meldung "Info von: Rufnummer" mit OK bestätigen. Meldung "Text?" mit OK bestätigen. z. B. "Bitte um Rückruf" mit OK bestätigen. z. B. bis "Absender anrufen?" blättern und mit OK bestätigen. Sie werden mit dem Absender verbunden.

Info senden



Gesprächstaste drücken. Bis „Info senden?“ blättern und mit OK bestätigen. Zielrufnummer eingeben. Bis zum gewünschten Infotext z. B. "Bitte Kaffee bringen" blättern und mit OK bestätigen. Mit OK die Info absenden.

Kurzbedienungsanleitung Sinus 45K an Octopus E Modell 30

Wahl aus dem zentralen Telefonbuch

- | | | | |
|---|---|---|---|
|  |  Telefonbuch?  |  |   |
| Gesprächstaste drücken. | Bis „Telefonbuch?“ blättern und mit OK bestätigen. | Mit OK zum gewünschten Teilnehmer blättern. | „Anrufen“ auswählen und mit OK bestätigen. Die Rufnummer des Teilnehmers wird gewählt. |

Handgerätsperre ein-/ausschalten

- | | | | | | |
|---|---|---|---|--|---|
|  |  |   |   |   |  |
| Menütaste drücken. | Menü-Punkt „Einstellungen“ bestätigen. | Menü-Punkt „Sicherheit.“ auswählen und bestätigen. | Handgeräte-PIN eingeben und bestätigen. | Menü-Punkt „Telefonsperr.“ auswählen und bestätigen. | Mit OK Telefonsperr ein- oder ausschalten. |

Kurzbedienungsanleitung Sinus 45K an Octopus E Modell 300/800

Kurzbedienungsanleitung Sinus 45K an Octopus E Modell 300/800

Gespräch führen



Rufnummer über die Zifferntastatur eingeben



Korrekturmöglichkeit mit Cursor-Tasten und der Löschtaste



Gesprächstaste drücken



Die Rufnummer wird gewählt



Sie sind mit dem Anrufer verbunden

Rückrufen



Teilnehmer ist besetzt oder meldet sich nicht

RÜCKRUF



Rückruf einleiten

OK



Quittungsmeldung bestätigen. Teilnehmer ruft zurück

Zuteilen (Umlegen)



Sie führen ein Gespräch

R

R-Taste drücken – das aktuelle Gespräch wird gehalten



Zweiten Teilnehmers anrufen.



Trenntaste drücken – das Gespräch ist übergeben

Übernehmen (Umlegen)



Sie haben ein Rückfragegespräch angenommen

TKL



Vermittlungsmenü aufrufen

OK



Menü-Punkt „Übernehmen“ bestätigen. Sie haben das Gespräch übernommen

Makeln



Sie führen ein Rückfragegespräch

MAKELN



Softtaste „Makeln“ drücken. Sie wechseln zum ersten bzw. zweiten Teilnehmer. Das zweite Gespräch wird „gehalten“.

Halten



Sie führen ein Gespräch

R

R-Taste oder Softtaste drücken. Das aktuelle Gespräch wird gehalten. Der Teilnehmer wartet.

oder

RÜCKFR



TKL



Vermittlungsmenü aufrufen








OK



Menü-Punkt „zurück zum Wart.“ bestätigen. Sie sind wieder mit dem Teilnehmer verbunden

Kurzbedienungsanleitung Sinus 45K an Octopus E Modell 300/800

Konferenz einleiten

						
Sie führen ein Gespräch	R-Taste drücken – das aktuelle Gespräch wird gehalten	Neuen Teilnehmer anrufen	Vermittlungsmenü aufrufen	Menü-Punkt „Konferenz“ auswählen	Bestätigen.	Sie sind im Konferenzgespräch

Konferenz aus Rückfragegespräch

			
Sie führen ein Rückfragegespräch	Vermittlungsmenü aufrufen	Menü-Punkt „Konferenz“ auswählen	Menü-Punkt „Konferenz“ bestätigen. Sie sind im Konferenzgespräch

Konferenz erweitern

					
Sie sind zu einer Konferenz verbunden	Vermittlungsmenü aufrufen	Menü-Punkt „Konf. erweitern“ bestätigen.	Neuen Teilnehmer anrufen	Vermittlungsmenü aufrufen	Menü-Punkt „Konferenz“ bestätigen. Der neue Teilnehmer ist in der Konferenz







Ruhe ein-/ausschalten

					
Softtaste „INT“ drücken	Softtaste „STATUS“ drücken	Menü-Punkt „Ruhe“ auswählen	Bestätigen	Softtaste EIN bzw. AUS drücken und Quittungsmeldung bestätigen	

Anrufschutz ein-/ausschalten





					
Softtaste „INT“ drücken	Softtaste „STATUS“ drücken	Menü-Punkt „Anrufschutz“ auswählen	Bestätigen	Softtaste EIN bzw. AUS drücken und Quittungsmeldung bestätigen	

Zweitverbindung (Rückfrage)

					
Sie führen ein Gespräch	Rückfrage einleiten	Rufnummer für das Rückfragegespräch eingeben	Rückfragegespräch führen	Um das Rückfragegespräch zu beenden: Vermittlungsmenü aufrufen	Menü-Punkt „beenden und zurück“ bestätigen. Sie sprechen wieder mit dem ersten Teilnehmer


Kurzbedienungsanleitung Sinus 45K an Octopus E Modell 300/800

Zweit-anruf während Rückfrage annehmen

Sie führen ein Rückfragegespräch. Ein weiterer Anruf trifft ein. Vermittlungsmenü aufrufen. Menü-Punkt „Anruf annehmen“ bestätigen. Sie sind mit dem neuen Anrufer verbunden. Das Rückfragegespräch wird getrennt.

Zweit-anruf ein-/ausschalten





















Menütaste drücken. Menü-Punkt „Service“ auswählen. Bestätigen. Menü-Punkt „Grundeinstellung“ auswählen. Bestätigen. Menü-Punkt „Int.Zweit-anruf“ oder „Ext.Zweit-anruf“ auswählen. Bestätigen. Zweit-anruf ein- oder ausschalten.

Anrufumleitung zu bekanntem Ziel ein-/ausschalten oder Zielrufnummer ändern









Softtaste „INT“ drücken. Softtaste „STATUS“ drücken. Menü-Punkt „Umleitung“ bestätigen. Zielrufnummer eingeben. Rufnummer bestätigen. Quittungsmeldung bestätigen.

oder








Softtaste „AUS“ drücken. Softtaste „NEU“ drücken. Neue Zielrufnummer eingeben. Rufnummer bestätigen. Quittungsmeldung bestätigen.

Rufweiterleitung bei frei/besetzt ein-/ausschalten oder Zielrufnummer ändern

Menütaste drücken. Menü-Punkt „Service“ auswählen. Bestätigen. Menü-Punkt „Anrufweiterleit.“ auswählen. Bestätigen. Menü-Punkt „Uml. bei frei“ (Uml. bei besetzt) auswählen. Bestätigen. Zielrufnummer eingeben.

oder

Rufnummer und Quittungsmeldung bestätigen. Softtaste „AUS“ drücken. oder. Softtaste „NEU“ drücken. Neue Zielrufnummer eingeben. Rufnummer und Quittungsmeldung bestätigen.

Rufweiterleitung bei frei/besetzt für ein festes Ziel ein-/ausschalten











Menütaste drücken. Menü-Punkt „Service“ auswählen. Bestätigen. Menü-Punkt „Anrufweiterleit.“ auswählen. Bestätigen. Menü-Punkt „feste RWF“ auswählen. Bestätigen. Softtaste **EIN** oder **AUS** drücken und Quittungsmeldung bestätigen.

Kurzbedienungsanleitung Sinus 45K an Octopus E Modell 300/800

Sammelanschluß

								
Menütaste drücken	Menü-Punkt „Service“ auswählen	Bestätigen	Menü-Punkt „Telefonstatus.“ auswählen	Bestätigen	Menü-Punkt „Sammelanschluß“ auswählen	Bestätigen	Softtaste EIN oder AUS drücken und Quittungsmeldung bestätigen	

Anruferliste abfragen

					
Softtaste für „Mail, Info, Anruferliste“ drücken	Menü-Punkt „Anrufwunsch.“ bestätigen	Teilnehmer in der Anruferliste auswählen		Für einen Rückruf: Untermenü aufrufen	Menüpunkt „Anrufen“ bestätigen. Die Rufnummer des Anrufers wird automatisch gewählt.

Voice-Mail abfragen

		
Softtaste für „Voice-Mail, Info, Anruferliste“ drücken	Menü-Punkt „Mail abfragen.“ bestätigen	Softtaste „Ruf“ drücken. Die Rufnummer des Absenders wird automatisch gewählt.

Info abfragen

						
Softtaste für „Mail, Info, Anruferliste“ drücken	Menü-Punkt „Info abfragen“ bestätigen	Softtaste „Ruf“ drücken. Die Rufnummer des Absenders wird gewählt.	Weitere Informationen: Untermenü aufrufen	„Absender“, „Uhrzeit/ Datum“ oder „nächstes Info“ auswählen		Bestätigen.

Wahl aus dem Zentralen oder Team-Telefonbuch

				
Gesprächstaste drücken	Zentrales oder Team-Telefonbuch aufrufen	Teilnehmer auswählen		Bestätigen. Die Rufnummer wird gewählt.

Handgerätsperre ein-/ausschalten

								
Menütaste drücken	Menü-Punkt „Einstellungen“ bestätigen	Menü-Punkt „Sicherheit.“ auswählen und bestätigen		Handgeräte-PIN eingeben und bestätigen	Menü-Punkt „Telefonsperr.“ auswählen und bestätigen	Mit OK Telefonsperr ein- oder ausschalten		

Stichwortverzeichnis

A		P	
Abhörsicherheit	10, 12	Piktogramme	8
Akku-Zellen		PIN	16
Einlegen	12	R	
Gebrauch	10	Reichweite	12
Laden	13	Rückfrage	24, 28
Typen	9	Rufannahme automatisch	20
Automatische Rufannahme	20	Rufton	
B		Lautstärke	21
Benutzerklassen	11	Melodie	22
Betriebszustände	14	S	
C		Schutz-Zustand	14
Code-Wort	16	Sicherheitshinweise	9
D		Softtastenfunktionen	7
Display	7	Spracheinstellung	19
Piktogramme	8	T	
Sprache	19	Tastenfunktionen	7
H		T-Taste verwenden	17
Handgeräte-PIN	16	U	
Hörerlautstärke	18	Übergabe	23, 27
Hörgeräte	10	Z	
K		Zifferntasten	4
Konferenz		Zweitverbindung	24, 28
Erweitern	23, 27	L	
L		Lieferzustand	11, 13

Wichtige Telefonnummern

Bei Störfall:

Bei vertrieblichen Rückfragen:

Bei Geräteübergabe bitte Telefonnummer
eintragen!



Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinien:

89/336/EWG „Elektromagnetische Verträglichkeit“

73/23/EWG „Elektrische Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb
bestimmter Spannungsgrenzen“

98/13/EWG „Telekommunikationsendeinrichtungen“

Hierfür trägt das Gerät das CE-Zeichen.

Herausgeber:
Deutsche Telekom AG

Änderungen vorbehalten.
Bestellnummer: A31003-E8300-X413-1-19

Softwarestand: 21.02.00
Stand: 21.02.00

Gedruckt auf umweltfreundlichem
Recyclingpapier.